

Halbjahresfinanzbericht 2015/16

1. Oktober 2015 – 31. März 2016

Halbjahresfinanzbericht 2015/16

Inhalt

Unternehmensprofil	3
Burgenland Holding AG Aktie	4
Burgenland Holding AG – 1. Halbjahr 2015/16	5
Wirtschaftliche Entwicklung	5
Verkürzter Abschluss	6
Anhang	7
Halbjahreslagebericht	7
Energie Burgenland AG – 1. Quartal 2015/16	8
Erklärung des Vorstands zum Halbjahreslagebericht	9

Kennzahlen

1. Halbjahr 2015/16

Burgenland Holding AG		2015/16 1. Halbjahr	2014/15	Veränderung in %
Bilanzsumme	Mio. EUR	80,0	78,5 ¹⁾	1,9
Eigenkapital	Mio. EUR	79,4	78,5 ¹⁾	1,1
Beteiligungserträge	Mio. EUR	9,3	8,3 ²⁾	12,0
Periodenergebnis	Mio. EUR	9,2	8,2 ²⁾	12,2

1) Per 30. September 2015.

2) 1. Halbjahr 2014/15

Energie Burgenland AG		2015/16 1. Quartal	2014/15 1. Quartal	Veränderung in %
Stromverkauf	GWh	322	318	1,3
Stromnetzabgabe	GWh	468	431	8,6
Erdgasverkauf	GWh	335	374	-10,4
Erdgasnetzabgabe	GWh	673	674	-0,1
Umsatzerlöse	Mio. EUR	85,2	89,1	-4,4
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	Mio. EUR	12,8	8,8	45,5
Bilanzsumme	Mio. EUR	898,3	895,8	0,3
Eigenkapital ¹⁾	Mio. EUR	325,9	320,2	1,8

1) Inkl. unversteuerter Rücklagen

Mit Energie fürs Burgenland Die Burgenland Holding AG

Die Burgenland Holding AG hält 49 % am Grundkapital der Energie Burgenland AG. Die restlichen 51 % der Anteile werden von der Burgenländischen Landesholding GmbH gehalten. Das Grundkapital der Energie Burgenland AG beträgt 34,9 Mio. Euro.

Die Aktien der Burgenland Holding AG (Grundkapital: 21,81 Mio. Euro) werden im Amtlichen Handel der

Wiener Börse unter der internationalen Wertpapierkennnummer (ISIN) AT0000640552 gehandelt. Mehrheitsaktionär der Burgenland Holding AG ist die EVN AG, die unverändert einen Anteil von 73,63 % am Grundkapital hält. Über 10 % der Anteile werden von der VERBUND AG und zwischen 5 % und 10 % von der WIEN ENERGIE GmbH gehalten. Die Anteile der übrigen Aktionäre liegen jeweils unter 4 %.

Burgenland Holding AG Aktie

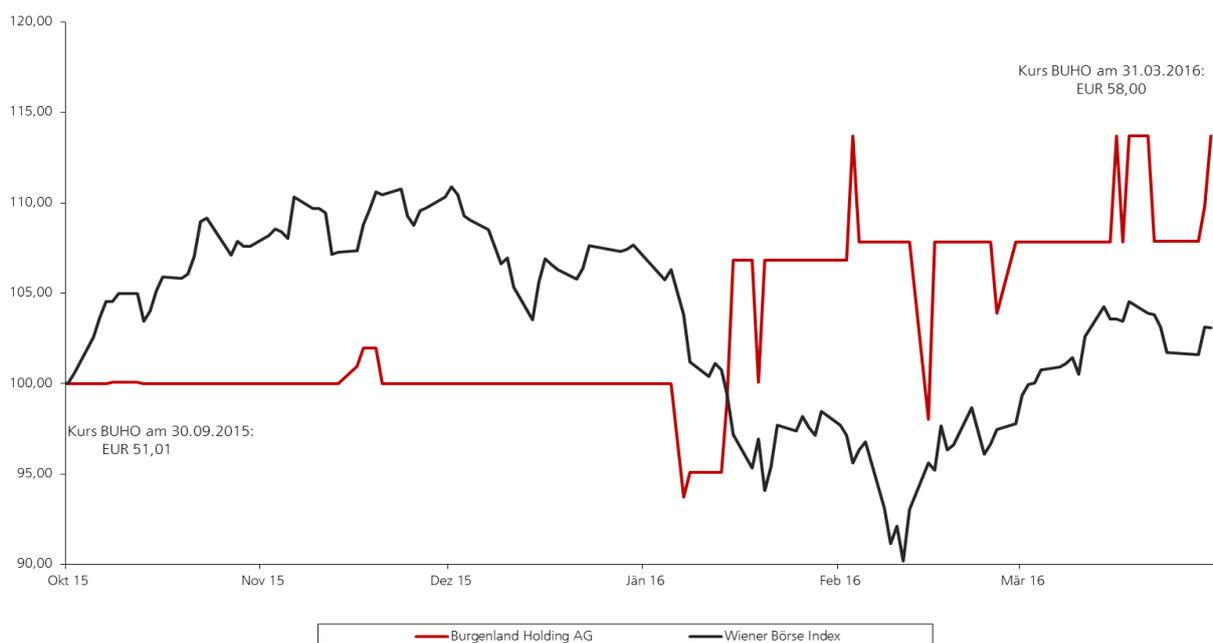
Die Weltwirtschaft hat seit Mitte des Vorjahres an Schwung verloren. Während sich in den Schwellenländern weiterhin größere wirtschaftliche Probleme manifestieren, verlangsamte sich das Konjunkturtempo in den entwickelten Volkswirtschaften. Brasilien und Russland stecken in einer tiefen Rezession und in China hat sich das Wachstumstempo im Zuge der Transformation zu einer stärker konsumorientierten Volkswirtschaft auf knapp 7 % verlangsamt, wobei das größte weltwirtschaftliche Risiko aktuell von einer weiteren markanten Abschwächung der chinesischen Konjunktur ausgeht. Darüber hinaus halten die bestehenden geopolitischen Spannungen in der Europäischen Union die Unsicherheit hoch. Im Euro-Raum setzte sich zuletzt die zögerliche Erholung der Wirtschaft fort. Auch in den USA und in Japan zeigte sich gegen Jahresende eine geringe Wachstumstendenz. Prinzipiell bleiben die Industrienationen aber auf einem moderaten Wachstumskurs.

Die internationalen Aktienmärkte zeigten im Berichtszeitraum eine uneinheitliche Performance. Während der deutsche Leitindex DAX von Oktober 2015 bis März 2016 einen Anstieg von 3,2 % verzeichnete, konnte der amerikanische Leitindex Dow Jones um 8,6 % zulegen.

Der Wiener Leitindex ATX erzielte in den letzten sechs Monaten einen Kursgewinn von 1,8 %, das Umfeld für Energieunternehmen blieb jedoch schwierig. Dennoch hat die Aktie der Burgenland Holding AG um 11,56 % an Wert gewonnen und notierte per 31. März 2016 bei 58,00 Euro. Daraus errechnet sich eine Marktkapitalisierung von 174 Mio. Euro. Der durchschnittliche Tagesumsatz lag in der Berichtsperiode bei 20 Stück, die Gewichtung der Aktie im Wiener Börse Index (WBI) per 31. März 2016 unverändert bei 0,21 %.

Aktienperformance		2015/16 1. Halbjahr	2014/15 1. Halbjahr
Durchschnittlicher Tagesumsatz	Stück	20	27
Aktienumsatz gesamt	Mio. EUR	0,13	0,17
Höchstkurs	EUR	58,00	60,00
Tiefstkurs	EUR	47,81	44,51
Kurs per Ultimo März	EUR	58,00	51,99
Marktkapitalisierung per Ultimo März	Mio. EUR	174	156
Gewichtung im WBI per Ultimo März	%	0,21	0,18

Kursentwicklung der Burgenland Holding Aktie im relativen Vergleich mit dem Wiener Börse Index (%)



Burgenland Holding AG

1. Halbjahr 2015/16

Highlights

- Erhöhung der Dividende von 2,70 Euro auf 2,75 Euro je Aktie
- Periodenergebnis in Höhe von 9,2 Mio. Euro
- Ausblick 2015/16: Jahresergebnis deutlich über Vorjahresniveau erwartet

Burgenland Holding AG – Kennzahlen		2015/16 1. Halbjahr	2014/15	Veränderung in %
Bilanzsumme	Mio. EUR	80,0	78,5 ¹⁾	1,9
Eigenkapital	Mio. EUR	79,4	78,5 ¹⁾	1,1
Beteiligungserträge	Mio. EUR	9,3	8,3 ²⁾	12,0
Periodenergebnis	Mio. EUR	9,2	8,2 ²⁾	12,2

1) Per 30. September 2015

2) 1. Halbjahr 2014/15

Ertragslage

Im ersten Halbjahr 2015/16 lagen sowohl die Beteiligungserträge mit 9,3 Mio. Euro als auch das Periodenergebnis mit 9,2 Mio. Euro deutlich über dem Niveau der Vergleichsperiode. Das Beteiligungsergebnis der Burgenland Holding AG umfasst in der Berichtsperiode die Dividendenausschüttung der Energie Burgenland AG für das Geschäftsjahr 2014/15.

Diese war zum Stichtag 31. März 2016 in Höhe von 8,3 Mio. Euro bereits durch die Hauptversammlung festgelegt und größtenteils ausbezahlt. Da die Kapitalertragsteuer aufgrund späterer Fälligkeit zum Stichtag noch als Verbindlichkeit in der Bilanz ausgewiesen wird, führt dies im ersten Halbjahr 2015/16 im Vergleich zum Bilanzstichtag 30. September 2015 zu einem Rückgang der Eigenkapitalquote von 99,9 % auf 99,2 %.

Vermögens- und Kapitalstruktur

Die Bilanzsumme lag zum Stichtag 31. März 2016 mit 80,0 Mio. Euro um 1,9 % über dem Bilanzstichtag 30. September 2015. Zurückzuführen ist dieser Anstieg auf die zum Stichtag bereits vereinnahmte Dividendenausschüttung der Energie Burgenland AG. Dem wirkte die ebenfalls größtenteils schon ausbezahlte Dividende der Burgenland Holding AG entgegen.

Ausblick

Aufgrund der bereits verbuchten Dividendenausschüttung der Energie Burgenland AG aus dem Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2014/15 sind nach dem ersten Halbjahr 2015/16 keine wesentlichen Veränderungen des Ergebnisses der Burgenland Holding AG für das Geschäftsjahr 2015/16 zu erwarten.

Verkürzter Abschluss zum 31. März 2016

Bilanz	in TEUR	31.03.2016	30.09.2015
Aktiva			
A. Anlagevermögen			
Finanzanlagen			
Beteiligungen		71.325,3	71.325,3
		71.325,3	71.325,3
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen		8.043,7	7.124,9
2. Sonstige Forderungen		10,3	4,4
		8.054,0	7.129,3
II. Guthaben bei Kreditinstituten		614,4	10,3
		8.668,4	7.139,6
C. Rechnungsabgrenzungsposten		14,5	4,9
Summe Aktiva		80.008,2	78.469,8
Passiva			
A. Eigenkapital			
I. Grundkapital		21.810,0	21.810,0
II. Kapitalrücklagen			
Gebundene		43.676,4	43.676,4
III. Gewinnrücklagen			
Andere Rücklagen (freie Rücklagen)		4.722,0	4.722,0
IV. Bilanzgewinn		9.199,1	8.250,6
		79.407,4	78.459,0
B. Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen		2,5	10,8
		2,5	10,8
C. Verbindlichkeiten			
Sonstige Verbindlichkeiten		598,3	0,0
		598,3	0,0
Summe Passiva		80.008,2	78.469,8
Gewinn- und Verlustrechnung			
	in TEUR	2015/16 1. Halbjahr	2014/15 1. Halbjahr
Sonstige betriebliche Erträge		0,2	0,2
Sonstige betriebliche Aufwendungen		-118,2	-207,3
Betriebsergebnis		-118,1	-207,1
Erträge aus Beteiligungen		9.310,0	8.421,9
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		6,6	27,9
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,0	-0,2
Finanzergebnis		9.316,6	8.449,7
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		9.198,5	8.242,5
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,0	84,2
Periodenergebnis		9.198,5	8.326,8
Dotierung von Gewinnrücklagen		0,0	-80,0
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		0,6	3,8
Bilanzgewinn		9.199,1	8.250,6

Anhang

Allgemeine Grundsätze

Die Erstellung des Zwischenabschlusses für den Zeitraum 1. Oktober 2015 bis 31. März 2016 erfolgte unter Beachtung der österreichischen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.

Der Halbjahresfinanzbericht per 31. März 2016 wurde weder einer vollständigen Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

Erläuterungen zur Bilanz

Das Eigenkapital lag zum Stichtag 31. März 2016 mit 79,4 Mio. Euro um 0,9 Mio. Euro bzw. 1,1 % über dem Bilanzstichtag 30. September 2015. Die sonstigen Rückstellungen betreffen Vergütungen gegenüber Aufsichtsratsmitgliedern der Burgenland Holding AG.

Die Position sonstige Verbindlichkeiten besteht zur Gänze aus der Verbindlichkeit der Kapitalertragsteuer gegenüber dem Finanzamt im Zusammenhang mit der durchgeführten Dividendenausschüttung.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Das Betriebsergebnis lag im ersten Halbjahr 2015/16 mit –118,1 Tsd. Euro um rund 18 Tsd. Euro unter dem Niveau der Vergleichsperiode. Dies ist hauptsächlich auf die im Vergleich frühere Verbuchung der Spesen im Zusammenhang mit der Dividendenausschüttung zurückzuführen.

Die Beteiligungserträge der Burgenland Holding AG umfassen im ersten Halbjahr 2015/16 die Dividendenausschüttung der Energie Burgenland AG. Die Hauptversammlung der Energie Burgenland AG vom 15. März 2016 hat eine Dividendenausschüttung aus dem Bilanzgewinn zum 30. September 2015 in Höhe von 19,0 Mio. Euro beschlossen, wovon 9,31 Mio. Euro auf die Burgenland Holding AG entfallen.

Das sonstige Finanzergebnis ist vor allem infolge der gegenüber der Vergleichsperiode gesunkenen Zinserträge um 14,1 Tsd. Euro auf 6,6 Tsd. Euro gefallen.

Halbjahreslagebericht

Das Ergebnis der Burgenland Holding AG wird im Wesentlichen von den Ausschüttungen der Beteiligungsgesellschaften sowie durch das Zinsniveau beeinflusst und liegt nach dem ersten Halbjahr 2015/16 aufgrund der gestiegenen Dividendenausschüttung der Energie Burgenland AG über dem Niveau der Vergleichsperiode.

Aufgrund der bereits vereinnahmten Dividendenausschüttung der Energie Burgenland AG sind für das

zweite Halbjahr 2015/16 keine wesentlichen Veränderungen des Ergebnisses zu erwarten. Ebenfalls ist für die restlichen sechs Monate des laufenden Geschäftsjahres mit keinen wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in Hinblick auf die stabile Ergebnisstruktur der Burgenland Holding AG zu rechnen.

Energie Burgenland AG

1. Quartal 2015/16¹⁾

Highlights

- Preissenkung Strom & Erdgas per 1.10.2015 für Privatkunden um durchschnittlich 5%
- Einbau der ersten Smart Meter und Datenkonzentratoren
- Start Effizienzprojekt „Energie Burgenland FIT 2020“
- Eröffnung Biomasseheizwerk Bad Tatzmannsdorf
- Ausbau Fernwärme in Eisenstadt

Energie Burgenland AG – Gruppe		2015/16 1. Quartal	2014/15 1. Quartal	Veränderung in %
Stromverkauf	GWh	322	318	1,3
Stromnetzabgabe	GWh	468	431	8,6
Erdgasverkauf	GWh	335	374	-10,4
Erdgasnetzabgabe	GWh	673	674	-0,1
Umsatzerlöse	Mio. EUR	85,2	89,1	-4,4
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	Mio. EUR	12,8	8,8	45,5
Bilanzsumme	Mio. EUR	898,3	895,8	0,3
Eigenkapital ²⁾	Mio. EUR	325,9	320,2	1,8
Cashflow aus dem Ergebnis	Mio. EUR	24,2	15,8	53,2

2) Inkl. unversteuerter Rücklagen

Energieabsatz und -aufbringung

Im 1. Quartal des Geschäftsjahres 2015/16 lag der Stromverkauf an Endkunden bei 322 GWh und stieg somit um 1,3% zum Vergleichszeitraum des Vorjahres. Im Vergleich zum vorherigen Geschäftsjahr erhöhte sich die Stromnetzabgabemenge um 8,6 % auf 468 GWh. Der Erdgasverkauf an Endkunden betrug 335 GWh (Vorjahr: 374 GWh), die Erdgasnetzabgabemenge blieb mit 673 GWh nahezu unverändert.

Ertragslage

Die Umsatzerlöse des Konzerns betragen 85,2 Mio. Euro. Der Rückgang im Vergleich zum Vorjahr ist vorrangig auf eine wetterbedingte geringere Produktionsleistung der Windanlagen zurückzuführen. Zudem wirkten sich die per 1. Oktober 2015 vorgenommenen Preissenkungen für Strom und Erdgas entsprechend in den Umsätzen der Energie Burgenland Vertrieb GmbH & Co KG aus. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit beträgt 12,8 Mio. Euro und liegt damit um 4,0 Mio. Euro über dem Vorjahreswert.

Vermögens- und Kapitalstruktur

Die Bilanzsumme zum Stichtag 31.12.2015 betrug 898,3 Mio. Euro. Der Anteil des Anlagevermögens (753,5 Mio. Euro) am Gesamtvermögen beträgt 83,9 %. Der Rückgang des Anlagevermögens zum Vorjahr resultiert aus außerplanmäßigen Abschreibungen im Windbereich sowie aus rückläufigen Investitionsaktivitäten.

Das Eigenkapital erhöhte sich zum 31.12.2015 auf 325,9 Mio. Euro, die Eigenkapitalquote betrug 36,3 %. Der Cashflow aus dem Ergebnis betrug 24,2 Mio. Euro.

Ausblick

Zusätzlich zu den kontinuierlichen Netzausbau-, Netzerneuerungs- und Instandhaltungsmaßnahmen wird das burgenländische Verteilernetz für die Integration zusätzlicher Ökostromerzeugungsanlagen, insbesondere Windkraftanlagen, weiter ausgebaut.

Die Umsetzung der mit dem Energieeffizienzgesetz verbundenen Energieeinsparungsmaßnahmen wird ebenso vorangetrieben, wie das Projekt „Energie Burgenland FIT 2020“, welches in einer effizienten Gestaltung der Strukturen und Kosten innerhalb der Energie Burgenland Gruppe mündet.

1) Die Informationen über den Geschäftsverlauf beziehen sich auf den Konzernzwischenabschluss für den Zeitraum Oktober bis Dezember des Geschäftsjahres 2015/16 der Energie Burgenland AG zum 31. Dezember 2015. Als Vergleich werden die Zahlen des Konzernzwischenabschlusses zum 31. Dezember 2014 angegeben. Der Konsolidierungskreis umfasst 19 vollkonsolidierte, eine quotenkonsolidierte und zwei equitykonsolidierte Gesellschaften.

Erklärung des Vorstands zum Halbjahresfinanzbericht gemäß § 87 Abs. 1 Z. 3 Börsegesetz

Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Zwischenabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und der Halbjahreslagebericht ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Zwischenabschluss bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres vermittelt.

Eisenstadt, am 19. Mai 2016

Der Vorstand



Dr. Klaus Kohlhuber LL.M.
Mitglied des Vorstands



Mag. Nikolaus Sauer
Mitglied des Vorstands

Burgenland Holding AG

Unternehmenskalender¹⁾

Ergebnis 1.–3. Quartal 2015/16	08.08.2016
Jahresergebnis 2015/16	15.12.2016

1) Vorläufig.

Basisinformationen

Grundkapital	21,81 Mio. Euro
Stückelung	3,0 Mio. Stückaktien
Mehrheitsaktionär	EVN AG
ISIN Wertpapierkennnummer	AT0000640552
Ticker Symbole	BHAV.VI (Reuters); BURG AV (Bloomberg); AT; BHD (Dow Jones)
Börsenotierung	Wien

Impressum

Burgenland Holding AG

Technologiezentrum
Marktstraße 3
7000 Eisenstadt
Österreich

Leitung Investor Relations
Mag. Alexander Sipek, MBA

Telefon: +43 2236 200-12360
Fax: +43 2236 200-2030
E-Mail: investor.relations@buho.at